

Fachinstitut für Handels- und Gesellschaftsrecht

## **Online-Vortrag LIVE: Beschlussmängelstreitigkeiten in Personengesellschaften (194247)**

**16. Mai 2023, 13.00 – 18.30 Uhr**

**Live-Übertragung im DAI eLearning Center**

Referent:

**Dr. Katja Plückelmann,**

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Handels- und Gesellschaftsrecht, Düsseldorf

### **Gliederung**

#### **I. Grundlagen der Beschlussfassung in der Personengesellschaft**

##### 1. Einstimmigkeitsprinzip vs. Mehrheitsklausel

- a) Gesetzliches Einstimmigkeitsprinzip
- b) Mehrheitsklauseln
  - aa) Geschäftsführungsbeschlüsse (Grenze: §§ 134, 138 BGB)
  - bb) Gesellschaftsvertragsänderungen  
(zweistufige Prüfung: (i) formelle Anwendbarkeit der Klausel,  
(ii) materielle Zulässigkeit; Aufgabe des Bestimmtheitsgrundsatzes und der Kernbereichslehre, vgl. BGH NJW 2015, 859)

##### 1. Stimmrechte

- a) Gesetzliches Kopfprinzip
- b) Stimmrecht nach Einlagen
- c) Mehrfachstimmrechte (Grenzen)
- d) Vetorechte (Grenze der Treupflicht bei Ausübung)

##### 2. Stimmverbote

- a) Gesetzliche Stimmverbote
  - aa) Ausdrücklich geregelte Stimmverbote
  - bb) Analoge Anwendung körperschaftlicher Stimmverbote  
(Orientierung am Normzweck, vgl. OLG Frankfurt NGZ 2019, 740)
- b) Vertraglicher Stimmrechtsausschluss (Grenzen)

## II. Typische Beschlussmängel

1. Einberufungs- und Verfahrensmängel
  - a) Einberufungsmängel (Einberufungsrecht, Form, Frist)
  - b) Verfahrensmängel (Verletzung des Teilnahmerechts, Stimmabgabe durch Bevollmächtigte, Beschlussunfähigkeit)
  - c) Mängel bei Beschlussfassungen außerhalb von Gesellschafterversammlungen
2. Mängel der Stimmabgabe
  - a) Geschäftsunfähigkeit, beschränkte Geschäftsfähigkeit
  - b) §§ 116 – 123 BGB
  - c) Fehlerhafte Berücksichtigung von Stimmverboten
3. Inhaltliche Mängel
  - a) Gesetzwidrigkeit des Beschlussinhalts
  - b) Treupflichtverstoß/Stimmrechtsmissbrauch
  - c) Pflicht zur positiven Stimmabgabe

## III. Rechtsfolgen von Beschlussmängeln

1. Nichtigkeit (Abhängigkeit der Rechtsfolge von der Art des Mangels)
  - a) Mängel der Stimmabgabe  
(Nichtigkeit, schwebende Unwirksamkeit, Anfechtbarkeit)
  - b) Verfahrensfehler (Beruhen des Beschlusses auf dem Mangel)
  - c) Inhaltliche Mängel
1. Heilung
  - a) Heilung von Einberufungsmängeln durch vorbehaltlose Abstimmung
  - b) Bestätigung des Beschlusses (Ausnahme: Gesetz-/Sittenwidrigkeit)
  - c) Versäumnis von Ausschlussfristen
  - d) Verwirkung der Geltendmachung von Mängeln
2. Exkurs: Gesellschafterausschluss in der 2-Personen-Gesellschaft  
(Faktischer Vollzug/Anspruch auf Wiederaufnahme/Fehlerhafte Gesellschaft)

## IV. Verfahrensfragen

1. „Rüge“ von Beschlussmängeln  
(Nichtigkeit kraft Gesetzes; Einwand der Verwirkung)
2. Feststellungsklage
  - a) Klagearten

- aa) Feststellung der Nichtigkeit
  - bb) Positive Beschlussfeststellung
  - b) Passivlegitimation
  - c) Frist
  - d) Darlegungs- und Beweislast
3. Einstweiliger Rechtsschutz
- a) Verhinderung der Beschlussumsetzung im Nachgang
  - b) Verhinderung „falscher“ Stimmabgaben im Vorfeld
4. Schiedsklauseln
- a) Schiedsfähigkeit von Beschlussmängelstreitigkeiten
  - b) Form von Schiedsklauseln
  - c) Beteiligung der außenstehenden Gesellschafter  
(Mehrparteienverfahren/keine „inter-omnes-Wirkung“ von Schiedssprüchen)
5. Exkurs: Geltendmachung von Beschlussmängeln in der Publikums-KG